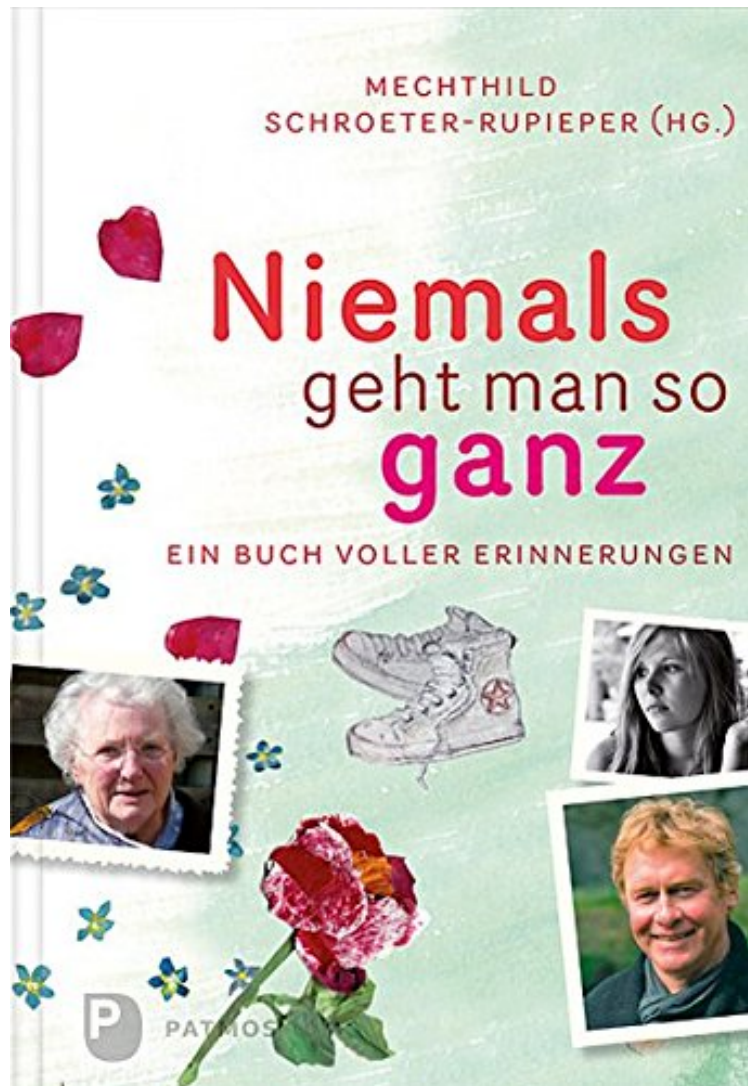


[Download pdf] Niemals geht man so ganz - Ein Buch voller Erinnerungen

Niemals geht man so ganz - Ein Buch voller Erinnerungen

Von Mechthild Schroeter-Rupieper (Hrsg.), Rita Effinger-Keller (Illustriert)

*Download PDF | ePub | DOC | audiobook | ebooks



 Download

 Read Online

Produktinformation -Verkaufsrank: #175941 in BcherMarke: Patmos VerlagVerffentlicht am: 2012-09-05Abmessungen: 10.12 x .59b x 6.57l, Einband: Gebundene Ausgabe120 Seiten | File size: 57.Mb

Von Mechthild Schroeter-Rupieper (Hrsg.), Rita Effinger-Keller (Illustriert) : Niemals geht man so ganz - Ein Buch voller Erinnerungen before purchasing it in order to gage whether or not it would be worth my time, and all praised Niemals geht man so ganz - Ein Buch voller Erinnerungen:

ProduktbeschreibungNiemals geht man so ganz, irgendwas von dir bleibt hier ..., sang Trude Herr. Und alle, die um einen Menschen trauern, wissen, wie wahr das ist. Es bleiben Erinnerungen an den geteilten Alltag und gemeinsame Erlebnisse und Trume. Diese guten Erinnerungen wie einen Schatz zu bewahren, hilft in der Zeit der Trauer und gibt

Kraft zum Leben. / Kinder, Jugendliche und Erwachsene, prominente Zeitgenossen und Frauen und Männer von nebenan teilen in diesem Buch ihre ganz persönlichen Erinnerungsschatze. Sie erzählen von ihren Erinnerungen an Mütter, Söhne, Freundinnen oder Opas und von dem, was auch der Tod nicht nehmen kann: der liebevollen Verbindung zu einem Menschen, der zwar nicht mehr da, aber dennoch nicht so ganz gegangen ist. // Mit Beiträgen von Norbert Heisterkamp, Hartmut Engler, Margot Kmann, Erwin Kremers, Wolfgang Niedecken, Barbara Pahl-Eberhart, Gerd Rehberg, Hein Simons (Heintje) und vielen anderen sowie zwei Seiten zum selbstgestalten.

Kurzbeschreibung Niemals geht man so ganz, irgendwas von dir bleibt hier ...", sang Trude Herr. Und alle, die um einen Menschen trauern, wissen, wie wahr das ist. Es bleiben Erinnerungen an den geteilten Alltag und gemeinsame Erlebnisse und Trüme. Diese guten Erinnerungen wie einen Schatz zu bewahren, hilft in der Zeit der Trauer und gibt Kraft zum Leben. Kinder, Jugendliche und Erwachsene, prominente Zeitgenossen und Frauen und Männer von nebenan teilen in diesem Buch ihre ganz persönlichen Erinnerungsschatze. Sie erzählen von ihren Erinnerungen an Mütter, Söhne, Freundinnen oder Opas und von dem, was auch der Tod nicht nehmen kann: der liebevollen Verbindung zu einem Menschen, der zwar nicht mehr da, aber dennoch nicht so ganz gegangen ist. Mit Beiträgen von Norbert Heisterkamp, Hartmut Engler, Margot Kmann, Erwin Kremers, Wolfgang Niedecken, Barbara Pahl-Eberhart, Gerd Rehberg, Hein Simons (heintje) und vielen anderen sowie zwei Seiten zum Selbstgestalten.